

Wahlkampfretorik versus Realität / US-Wahl: „Robeco sieht Entwicklung der Weltwirtschaft 2017 weniger positiv“



Lukas Daalder

© public imaging

Anleger sehen einem unsicheren Jahr 2017 entgegen: „Das Wahlergebnis in den USA hat die Unsicherheit in einem ohnehin schon recht wackligen System deutlich erhöht“, ist Lukas Daalder, Chief Investment Officer von Robeco Investment Solutions, überzeugt. Daalder erwartet, dass die Themen Steuern, Handel und Einwanderung im Fokus der Trump’schen Politik stehen werden.

„Seine Wahlkampfretorik wird dann auf die raue wirtschaftliche Realität stoßen“, so Daalder, der seine zunächst recht positiven Erwartungen für die Weltwirtschaft nach unten revidiert hat. Robeco hat Aktien- und Anleihepositionen abgebaut und tendiert zu einer Übergewichtung bargeldnaher Anlagen.

Der Immobilienmagnat Donald Trump wird nach seiner Vereidigung als 45. US-Präsident am 20. Januar 2017 an der Spitze der größten Volkswirtschaft der Welt stehen. „Die erste große Unsicherheit ist, wie sich Trump jetzt nach seinem Wahlsieg verhalten wird“, sagt Lukas Daalder, Chief Investment Officer von Robeco Investment Solutions. Er hat die Aktien- und Anleihepositionen in seinem Multi-Asset-Fonds reduziert und inzwischen die bargeldnahen Anlagen übergewichtet. „Wie viele von Trumps befremdlichen Ankündigungen nicht mehr als Wahlkampfretorik waren und wie viele davon er tatsächlich umsetzen wird, vermag noch niemand zu sagen“, so Daalder. „Allerdings halten wir es für sehr unwahrscheinlich, dass er über Nacht zu einem moderaten Politiker wird. Sein bisheriger Werdegang deutet nicht darauf hin, dass er nur große Töne spuckt – er wird den Menschen zeigen wollen, dass er auch ein Mann der Tat ist. Die eigentliche Unsicherheit liegt darin, welche Politik er im Einzelnen verfolgen wird. Wir haben alle seine Ankündigungen gehört – und davon hat es viele gegeben. Vom Bau einer Mauer an der Grenze zu Mexiko bis zu einer strafrechtlichen Verfolgung von Hillary Clinton; von der Vernichtung des sogenannten Islamischen Staats bis zur Rückholung von Arbeitsplätzen aus

China – er kann aus einer Vielzahl von Optionen auswählen.“ Daalder geht davon aus, dass drei Themen im Mittelpunkt der Trump’schen Politik stehen werden: Steuern, Handel und Einwanderung.

Pressekontakt:

Pressestelle

Telefon: +31 (0) 10 224 2241

E-Mail: cc@robeco.nl

Unternehmen

Robeco Deutschland

Taunusanlage 17

60325 Frankfurt am Main

Internet: www.robeco.de

Über Robeco Deutschland

Der Investmentmanager Robeco bietet Anlageprodukte und -dienstleistungen für institutionelle und private Kunden weltweit. Die Gesellschaft verwaltet ein Anlagevermögen von EUR 268.1 Mrd. (Stand: 31. Dezember 2015). Rund die Hälfte davon wird für institutionelle Anleger verwaltet. Im Jahr 2015 erzielte Robeco ein Nettoergebnis von 237 Millionen Euro (Stand: 31. Dezember 2015). Der Hauptsitz von Robeco ist Rotterdam, Niederlande. Die Gesellschaft verfügt über eine starke Präsenz in den USA, in Europa und in Asien. Darüber hinaus baut Robeco die Präsenz in den wichtigen Schwellenländern Indien und Lateinamerika gezielt aus. Robeco wurde 1929 als „Rotterdamsch Beleggings Consortium“ in den Niederlanden gegründet. Heute ist Robeco das Zentrum der Asset-Management-Expertise der ORIX Corporation. Der Mehrheitsgesellschafter von Robeco hat seinen Sitz in Tokio, Japan. Zu der Robeco-Gruppe zählen Robeco Investment Management (USA), Corestone Investment Management (CH), Harbor Capital Advisors (USA), Transtrend (NL), RobecoSAM (CH) and Canara Robeco Asset Management Company (IN).

Pressekontakt:

Sandra Landsfried

Telefon: 040 / 40 1999 - 16

Fax: 040 / 40 1999 - 10

E-Mail: Sandra.Landsfried@publicimaging.de

Unternehmen

public imaging Finanz-PR & Vertriebs GmbH

Goldbekplatz 3

22303 Hamburg

Internet: www.publicimaging.de

